Stellbergschule
Rudolf-Harbig-Str. 2
34576 Homberg

☎05681-2935 Fax 05681-608208
poststelle@G.HombergS.schulverwaltung.hessen.de

Informationen
für die Eltern unserer Schulanfänger

Liebe Eltern der Schulanfänger,

bald steht Ihnen und Ihren Kindern ein aufregender Tag bevor: Ihr Kind kommt in die Schule.
Bestimmt haben Sie viele die Schule betreffende Fragen. Um Ihnen helfen zu können, haben wir diese Informationen zusammengestellt. Wir stehen Ihnen natürlich auch sonst gern zur Beratung zur Verfügung.
Vier Jahre wird Ihr Kind unsere Schule besuchen. Einige Eltern wissen schon "wie der Hase läuft", denn sie haben oder hatten Kinder an unserer Schule. In diesen vier Jahren soll für Ihr Kind eine Basis geschaffen werden, die es ihm ermöglicht, auch die spätere Schulzeit positiv zu erleben. Deshalb ist es wichtig, dass Schule und Elternhaus gut zusammenarbeiten. Da wir alle das Beste für Ihr Kind wollen, hoffen wir sehr auf diese positive Zusammenarbeit und heißen Sie und Ihr Kind in unserer Schulgemeinde herzlich willkommen.

Einschulungstag ist
Mittwoch, der 6. September 2023

Über den genauen Ablauf des Einschulungstages informieren wir Sie in den Sommerferien 2023.

Bis zum ersten Schultag wünschen wir Ihnen und Ihrem Kind alles Gute!

Mit freundlichem Gruß im Namen des Kollegiums

Birgit Kieburg (Schulleiterin)

Anschrift:
Stellbergschule **Rudolf-Harbig-Str. 2** **34576 Homberg (Efze)**

☎ **0 56 81 / 29 35**
Fax **0 56 81 / 60 82 08**
Email **poststelle@G.HombergS.schulverwaltung.hessen.de**

Zu unserem Kollegium gehören:

Schulleiterin: Frau Birgit Kieburg
Vertreter: Herr Peter Schmitt

Frau Achternbosch
Frau Eren
Frau Defiebre
Herr Fleischmann
Frau Gräfenhain
Frau Krippendorf
Herr Krippendorf
Frau Mengel
Frau Montag
Frau Orth
Frau Schackert
Frau Schmitt
Frau Thielmann
Frau Töpfer
Frau Wegner

Hausmeister: Herr Miller

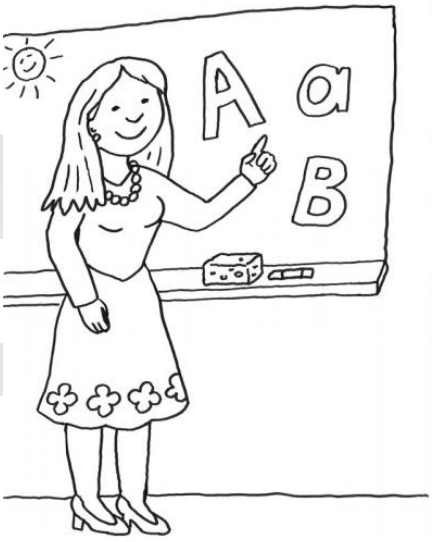
Sekretariat: Frau Auth (Mo bis Fr 7:30-13:00 Uhr)

Betreuungskräfte: Frau Gerhardt, Frau Heider-Helewski, Frau Sikora, Frau Küsters
Telefon Betreuung: 0179/5069881

Unterrichtszeiten:

Seit Sommer 2017 gibt es an der Stellbergschule das Ganztagsprofil 1. Für die neuen Erstklässler beginnt das Nachmittagsangebot erst im 2. Schulhalbjahr mit einem Bewegungsparcours. Zu gegebener Zeit bekommen Sie dazu detaillierte Informationen.
Unser Schulvormittag beginnt um 7:45 Uhr mit einer Kommzeit von 15 Minuten, in der die Kinder noch vor dem Unterricht gemeinsam spielen oder am Morgensingen teilnehmen können.

1. Stunde	08.00	-	08.45 Uhr
2. Stunde	08.45	-	09.30 Uhr
Frühstückspause	09.30	-	09.40 Uhr
Schulhofpause	09.40	-	09.55 Uhr
3. Stunde	09.55	-	10.40 Uhr
4. Stunde	10.40	-	11.25 Uhr
Schulhofpause	11.25	-	11.40 Uhr
5. Stunde	11.40	-	12.20 Uhr



Schulweg

Für die Beaufsichtigung der Kinder auf dem Schulweg sind die Erziehungsberechtigten verantwortlich.

Kinder aus **Mardorf, Berge, Caßdorf, Mühlhausen, Mörshausen, Dickershausen, Sipperhausen, Mosheim und Lengemannsau** fahren mit den Linienbussen. Die Busse fahren bis zum Eingang der Schule, die Rückfahrt ist ebenfalls von dort. Sollte es zu Busverspätungen kommen, wird Ihr Kind in der Schule betreut.

Weisen Sie Ihr Kind immer wieder auf folgende Sicherheitsaspekte hin:

1. an den Haltestellen und im Bus nicht toben, drängeln, schubsen
2. im Bus Sitzplatz einnehmen, dabei Ranzen abnehmen und vor die Füße stellen,
3. wenn kein Sitzplatz vorhanden ist, gut festhalten.
4. **für den Halt des Busses auf den Halteknopf drücken**
5. **Grundschüler sitzen vorn im Bus, in der Nähe des Fahrers**

Die Kinder aus **Homberg** erreichen die Schule zu Fuß. Bitte gehen Sie den Schulweg mit Ihrem Kind ab und weisen Sie es darauf hin, grundsätzlich auf dem Bürgersteig zu bleiben. Beachten Sie bitte auch den ausgegebenen Schulwegeplan.

<u>Zu Fuß zur Schule!</u>
Bringen und holen Sie Ihr Kind nur in Ausnahmefällen mit dem Auto! Ein Gang durch die frische Luft hat noch keinem Kind geschadet. Viele zur Schule fahrende bzw. dort wartende Autos gefährden die Kinder! Falls Sie doch einmal Ihr Kind mit dem Auto bringen, lassen Sie es unbedingt auf dem Parkplatz aussteigen, da in der Rudolf-Harbig-Straße die Busse an- und abfahren. Dort ist **absolutes Halteverbot**.

Bitte denken Sie bei der **Kleidung** Ihrer Kinder an **Signalfarben**: helle Kleidung im Winter, Leuchtstreifen oder Reflektor-Anhänger am Schulranzen.

Erklären Sie Ihrem Kind, dass es weder mit Fremden gehen, noch von diesen etwas annehmen soll. Erziehen Sie Ihr Kind zur Selbstständigkeit.

Schülerunfälle

Alle Kinder sind in der Schule unfallversichert. Die Versicherung bezieht sich auf Unfälle während des lehrplanmäßigen Unterrichts und bei allen Unterrichts- und Schulveranstaltungen. Auch auf dem **direkten** Schulweg sind die Kinder versichert. Schülerunfälle müssen der Schule unverzüglich gemeldet werden. Eine Unfallmeldung wird von der Schule ausgefüllt und an die Unfallkasse Hessen weitergeleitet.

Betreuungsangebot

Unsere Schule hat ein Betreuungsangebot von 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr, dessen Träger Förderverein der Stellbergschule ist. Wenn Sie für Ihr Kind diese Betreuung nutzen möchten, können Sie Ihr Kind im Schulsekretariat und der Betreuung jederzeit während des laufenden Schuljahres anmelden. Nähere Informationen und Kosten bitte erfragen. Infos auch unter www.stellbergschule.de

Unterrichtsversäumnisse

Bei **Unterrichtsversäumnissen** ist der Schule der **Grund des Fernbleibens** mitzuteilen. Sollte Ihr Kind krank werden, benachrichtigen Sie uns bitte **unverzüglich**. Bitten Sie ein anderes Kind (Nachbarskind, Klassenkamerad), die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer zu informieren oder rufen Sie bitte in der Schule an.

Eine **schriftliche Entschuldigung**, die Ihr Kind mitbringt, wenn es wieder zur Schule kommt, könnte so aussehen:
Meine Tochter/mein Sohn _____
konnte am/in der Zeit vom _____ bis _____
wegen Krankheit nicht am Unterricht teilnehmen.
Ich bitte ihr/sein Fehlen zu entschuldigen. (Unterschrift)

Wenn Ihr Kind sich eine Krankheit zugezogen hat, bei der Ansteckungsgefahr für andere besteht, fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob und wann es wieder zur Schule gehen kann.

Eine Beurlaubung kann die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer Ihrem Kind bis zu 2 Tagen gewähren. Längere Beurlaubungen sowie Beurlaubungen direkt vor oder nach den Ferien erfolgen durch die Schulleitung. Diese Beurlaubungen sind nur **in Ausnahmefällen** und aus wichtigen Gründen zulässig. Ein entsprechender Antrag ist von den Erziehungsberechtigten grundsätzlich **drei Wochen vorher schriftlich** zu stellen und zu begründen.

Zeugnisse

Am Ende des ersten Schuljahres bekommt Ihr Kind ein Berichtszeugnis. Dieses Zeugnis gibt Ihnen Auskunft über Arbeits- und Lernverhalten, Lernentwicklung, erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten, besondere Schwächen, sowie soziales Verhalten Ihres Kindes in Form einer **schriftlichen Beurteilung**. Sie erhalten zum Ende des Schuljahres die Möglichkeit zu einer Zeugnisbesprechung mit dem Klassenlehrer in die Schule zu kommen.
Erst zum Ende des 2. Schuljahres erhält Ihr Kind ein Ziffernzeugnis (kein Halbjahreszeugnis).
Bitte denken Sie daran, dass Sie als Erziehungsberechtigte das Zeugnis unterschreiben müssen und es Ihrem Kind am nächsten Schultag noch einmal mit in die Schule geben.

Sportunterricht

Für den Sportunterricht benötigt Ihr Kind: Sportbeutel, Sporthose, T-Shirt, Socken, Hallenschuhe und im Sommer zusätzlich ein Paar Turnschuhe für draußen. Bitte vergessen Sie nicht, diese Dinge mit Namen zu versehen, denn Sportzeug bleibt gern liegen! Schmuck muss vor dem Unterricht abgelegt werden. Hängende Ohrringe dürfen im Sportunterricht nicht getragen werden. Lange Haare müssen mit einem Haargummi zusammengehalten werden.
Sollte Ihr Kind aus Krankheitsgründen nicht am Sportunterricht teilnehmen dürfen, denken Sie bitte an eine schriftliche Entschuldigung. Es kann dann dem Unterricht von der Bank aus folgen.
Weisen Sie bitte Ihr Kind darauf hin, dass es sich nach dem Sportunterricht umzieht (auch das T-Shirt wechselt!).
Sportunterricht kann zügig und für alle effektiv abgehalten werden, wenn man nicht vor und nach dem Unterricht Zeit für Fertigkeiten einkalkulieren muss, die Grundschüler können müssten.
Fragen Sie sich bitte:
Kann sich mein Kind zügig aus- und anziehen?
Kann es Schuhe binden?
Kann es mit Knöpfen umgehen?

Sollte Ihr Kind diese Fähigkeiten noch nicht beherrschen, üben Sie diese bitte mit ihm.
Bitte teilen Sie uns (Klassenlehrer/in oder Sportlehrer/in rechtzeitig mit, ob bei Ihrem Kind eine Beeinträchtigung der körperlichen Leistungsfähigkeit, z. B. durch Asthma, Allergien, Herzschwäche, Kreislaufbeschwerden, Hüft- und Wirbelfehlstellungen (Skoliose) o.a. vorliegt. Diese Angaben sind für die Planung des Sportunterrichts von außerordentlicher Wichtigkeit.

Religionsunterricht

Religion ist ordentliches Lehrfach. Kinder, die nicht am Religionsunterricht teilnehmen sollen, müssen von den Erziehungsberechtigten **schriftlich** abgemeldet werden (nur zu Beginn eines neuen Schulhalbjahres möglich). Sie werden in dieser Zeit (außer in Randstunden) betreut.

Hausaufgaben

Hausaufgaben dienen der Ergänzung der Unterrichtsarbeit. Sie geben den Kindern die Möglichkeit, das in der Schule Gelernte zu üben und zu vertiefen, oder sie bereiten auf den kommenden Unterricht vor. Ihr Kind braucht beim Anfertigen der Hausaufgaben einen **ruhigen Arbeitsplatz** ohne Störungen und Ablenkungen. Bei normalem, gleichmäßigem Arbeitstempo sollte Ihr Kind täglich nicht länger als eine **halbe Stunde** für die Hausaufgaben benötigen. Sollte es sehr viel mehr Zeit brauchen, informieren Sie die Klassenlehrerin/den Klassenlehrer. Führen Sie Ihr Kind dahin, dass es seine Aufgaben selbstständig erledigt. In der ersten Zeit wird es natürlich noch ab und zu Ihre Unterstützung brauchen. Bitte machen Sie Ihrem Kind **nie die Hausaufgaben!** Schreiben Sie eine Mitteilung an die Lehrkraft, wenn es aus besonderem Grund die Aufgaben nicht erledigen konnte.

Schulbücher

Alle Schulkinder erhalten im Rahmen der Lernmittelfreiheit Schulbücher kostenlos. In das Mathematikbuch der Klasse 1 darf hineingeschrieben werden; es geht am Ende des 1. Schuljahres in das Eigentum des Kindes über. Alle anderen Bücher (auch in späteren Jahrgängen) sind nur ausgeliehen. **Sie werden am Ende des Schuljahres oder bei Schulwechsel an die Schule zurückgegeben.** Da sie über mehrere Jahre hinweg benutzt werden müssen, versehen Sie die **Bücher** bitte mit einem **Schutzumschlag** und achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Bücher ordentlich behandelt. Bei Verschmutzung oder Verlust werden wir am Ende des Schuljahres **Schadenersatz** von Ihnen verlangen (anteilig bei gebrauchten Büchern). Sollten Sie während eines laufenden Schuljahres umziehen, bitte denken Sie **unbedingt** daran, die Bücher in der Schule abzugeben!

Schülerbücherei
Unsere Schülerbücherei, die von Eltern und älteren SchülerInnen betreut wird, ist für die Erstklässler nach den Herbstferien an drei Tagen pro Woche in der ersten großen Pause zugänglich. Dazu erhalten sie einen Büchereiausweis und können damit Bücher oder CDs ausleihen. Bei Verlust eines Buches oder einer CD ist seitens der Eltern für **Ersatz** zu sorgen.

Frühstück

Jede Klasse führt täglich ein gemeinsames Frühstück durch.
Bitte geben Sie Ihrem Kind ein abwechslungsreiches Frühstück und Obst mit. Schneiden Sie das Pausenbrot am besten in kleinere Häppchen, so werden auch die Kinder animiert, die oft lustlos an ihr Brot gehen. Denken Sie daran, der Mensch braucht viel Flüssigkeit! Geben Sie Getränke mit: Tee, Mineralwasser oder Schorle. Verwenden Sie aber bitte keine Glasflaschen und keine Verpackungen, die wir in der Schule entsorgen müssen. Zu einem gesunden Frühstück gehören keine Süßigkeiten oder Knabbersachen!

Fundsachen

Oft lassen Kinder etwas liegen, vertauschen Sachen und vergessen ganz einfach, wo sie etwas hingelegt haben. Fundsachen werden werden im Foyer in Boxen gesammelt und können dort abgeholt werden.

Wandertage

Wandertage erfreuen sich bei Kindern nach wie vor großer Beliebtheit. Im ersten Schuljahr sind es meist noch keine großen Wanderungen, sondern eher „Spaziergänge", die durchgeführt werden. Bitte sorgen Sie am Wandertag für bequemes **Schuhwerk** (keine Sandalen!) und dem **Wetter angepasste Kleidung**. Denken Sie auch an Sonnenschutz!

Krankheiten, Allergien, Sprachstörungen, sonstige Besonderheiten

Bitte informieren Sie die Klassenlehrerin, wenn Ihr Kind an Sprachstörungen oder motorischen Auffälligkeiten leidet. Wir werden dann gemeinsam einen Weg finden, Ihrem Kind zu helfen oder eine Behandlung unterstützend zu begleiten. Auch über chronische Krankheiten, Einnahme von Medikamenten (Asthmaspray immer in der Tasche!) und Allergien sollte die Lehrkraft Bescheid wissen, um im Notfall entsprechend reagieren zu können.

Schulzahnarzt

Der Schulzahnarzt untersucht einmal jährlich alle Schüler. Ist eine Behandlung erforderlich, erhalten Sie als Eltern eine Benachrichtigung.

Informationen/Mitteilungen durch die Schule

Das Hausaufgabenheft ist zugleich ein Mitteilungsheft. Die Kinder notieren hier ihre Hausaufgaben und auch Kurzmitteilungen an Sie. Auch die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer schreibt Ihnen bei Bedarf eine Nachricht. **Schauen** Sie deshalb bitte **täglich ins Hausaufgabenheft** Ihres Kindes und **unterschreiben** Sie Mitteilungen des Lehrers, zur Kenntnisnahme. Selbstverständlich können auch Sie der Lehrkraft im Mitteilungsheft Informationen zukommen lassen.
Informationen der Schulleitung erhalten Sie durch Elternbriefe mit „Ranzenpost“.

Handys und elektronisches Spielzeug

An unserer Schule herrscht ein **Verbot** von **Handys und elektronischem Spielzeug** (z. B. Nintendo Switch).
Bitte geben Sie Ihrem Kind **keine Smart Watch** mit!

Elternschaft

Die Eltern unserer Schulgemeinde tragen dazu bei, dass unser Schulalltag bunter und schöner wird. Sie unterstützen die Arbeit in unserer Schule auf vielfältige Weise. Wir freuen uns immer über helfende Hände oder Ideen von Ihnen.

… als Experten	… als Berater	… als Unterstützer
Mitarbeit an der Umwelt-AG	Arbeit an Schul-programmpunkten, die das Miteinander in der Schulgemeinde betreffen	Mitarbeit bei verschiedensten Unterrichtsprojekten
Durchführung des Lesewettbewerbs		Unterstützung bei der Vorbereitung und Ausgestaltung von Klassenfesten und Schulveranstaltungen
Ganztagsangebote		Regelmäßige Mithilfe in der schuleigenen Bibliothek

Elternabend

Zum ersten Elternabend werden Sie von dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin schriftlich eingeladen. Auf diesem Elternabend, der in der Regel in den ersten vier Wochen nach Schulbeginn stattfindet, wählen Sie einen Klassenelternbeirat und dessen Stellvertreter für zwei Jahre. Zu den folgenden Elternabenden lädt dann der Klassenelternbeirat ein.

Schulelternbeirat

Die Klassenelternbeiräte bilden den Schulelternbeirat. Sie wählen aus ihrer Mitte den Schulelternbeiratsvorsitzenden und dessen Vertreter. Auch diese Wahl gilt für 2 Jahre. Der Schulelternbeirat übt das Mitbestimmungsrecht in der Schule aus und wird von der Schulleitung über alle wesentlichen Angelegenheiten der Schule informiert. Der Schulelternbeirat tagt nach Bedarf, mindestens jedoch zweimal im Jahr.

Schulkonferenz

Die Schulkonferenz ist das höchste Gremium der Schule, sie besteht aus je 5 Vertretern der Eltern und des Kollegiums und wird von der Schulleiterin geleitet.
Mitglied der Schulkonferenz können alle Erziehungsberechtigten werden, deren Kind unsere Schule besucht. Sie werden vom Elternbeirat für 2 Jahre gewählt.

Förderverein

Vorsitzende des Fördervereins ist zurzeit Kathrin Stuhlmann. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, das Wohl und die Belange der Stellbergschule zu fördern und das schulische Leben für Schüler, Lehrer und Eltern zu erleichtern. Nachdem die Betreuungseinrichtung seit Sommer 2010 von der „pädagogischen Aktion e.V." übernommen wurde, zieht sich der Förderverein jedoch nicht gänzlich aus der Organisation der Betreuung zurück, sondern unterstützt die Arbeit der Einrichtung auf vielfältige Weise weiterhin.

Ferientermine 2023/2024

Herbstferien	Weihnachtsferien	Osterferien	Sommerferien
23.10. 23– 28.10.23	27.12.23 – 13.01.24	25.03.24 – 13.04.24	15.07.24 – 23.08.24

Bei diesen Ferienterminen ist jeweils der erste und der letzte Ferientag angegeben.
Am letzten Schultag vor jeden Ferien endet der Unterricht bereits um 10:40 Uhr mit der Abfahrt der Schulbusse. Die **Betreuung findet dann ab 10:40 Uhr statt.**

Bewegliche Ferientage - Termine

Aktuelle Termine aus dem Schulalltag können Sie immer auf unserer Schulhomepage www.stellbergschule.de finden.

Schul.cloud

Viele kennen die schnelle Kommunikation via Messenger (z.B. WhatsApp). Aus diesem Grund führten wir im Lockdown 2020 die schul.cloud® ein.

Was ist die schul.cloud®?
Bei der schul.cloud® handelt es sich um einen kostenfreien, DSGVO-konformen Messenger. Die schul.cloud eignet sich für alle Endgeräte und kann als App auf Smartphones (Apple, Android, Windows) und auch auf dem Computer (Apple, Windows) installiert werden. Dabei hat die schul.cloud-App keinen Zugriff auf sensible Daten Ihres Mobiltelefons (Handynummern und Emailadressen sind nicht sichtbar).

Wofür ist die schul.cloud®?
Die schul.cloud bietet die Möglichkeit von **klasseninternen Verteilern** (Klassengruppen) für Information seitens der Schule. Eltern können der jeweiligen Klassengruppe ihrer Kinder beitreten und können so Infos und Material der Lehrer erhalten. Anders als in einer WhatsApp-Gruppe, können die **Eltern nur lesen**, aber nichts in der Gruppe schreiben. Ist die Gruppe lautlos gestellt, entspricht dies weitgehend einem E-Mailprogramm, nur eben direkt und funktional.
Der **direkte Kontakt zu Lehrern und Eltern** kann über die Suche in der Kontaktliste hergestellt werden, wie man es von WhatsApp kennt. Diese Dialoge dienen -im Rahmen klarer Regeln- dem zielgerichteten und schulbezogenen Austausch.
Die Nutzung der cloud ist nicht gleichzusetzen mit ständiger Erreichbarkeit des Lehrers. Bitte denken Sie daran, dass die LehrerInnen Ihre Nachrichten nicht während der Unterrichtszeit lesen.

Denken Sie als Eltern bitte auch daran, dass die LehrerInnen Ihre Kinder täglich in der Schule sehen und viele Fragen mit den Kindern direkt am nächsten Tag geklärt werden können. Unsere Schule nutzt das Hausaufgabenheft als Mitteilungsheft. Schreiben Sie uns dort gern Ihre Mitteilungen auf.
Oft geschieht die Kommunikation über die schul.cloud zwischen den Erwachsenen über die Köpfe der Kinder hinweg. Wir möchten **die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen**. Daher überlegen Sie bitte, ob ein Anliegen so dringend ist, dass man es über die cloud mit dem Lehrer / de Lehrerin klären muss, oder ob man sein Kind miteinbindet und einen Zettel oder einen Text im Hausaufgabenheft mitgibt, damit es die Kinder am nächsten Schultag klären können.

Wie kann ich an der schul.cloud® teilnehmen?
Laden Sie bitte die App auf Ihr Smartphone oder auf Ihren PC herunter. https://schul.cloud/schul-cloud
Sie benötigen eine gültige Email-Adresse. Es sind zwei Passwörter nötig, die Sie sich unbedingt gut notieren müssen. Ein **Kennwort** zum normalen Log-in und ein **Verschlüsselungskennwort**, welches Sie benötigen, wenn Sie die App auf einem neuen Handy oder einem anderen Gerät nutzen wollen. Wir empfehlen, dem Kennwort einfach die Zahl „1“ anzuhängen, um dieses als Verschlüsselungspasswort zu nutzen. Beispiel:
Email: FamilieXYZ@mail.de
Kennwort: Affe23Nilpferd
Verschlüsselungskennwort: Affe23Nilpferd1

Ist die App installiert, können Sie einen Registrierungsschlüssel eingeben. Diesen erhalten Sie am ersten Elternabend.

Die Lehrer senden Ihnen dann die Einladung in die Klassengruppe zu, sobald Sie in der Cloud registriert sind.

Materialliste für das 1. Schuljahr

Zum Schulanfang benötigen die Kinder folgende Sachen:

- Malblock DIN A 4
- Zeichenblock DIN A 3 (an beiden Schmalseiten perforiert)
- Kunstsammelmappe DIN A 3
- Wasserfarbkasten 12 Farben
- standfestes Kunststoffgefäß für Wasser
- Borstenpinsel Nr. 4, 8, 14
- Radiergummi
- Dosenspitzer dick und dünn
- Schnellhefter (1x gelb, 1x rot, 1x blau, 1x grün, 1x weiß, 1x orange)
- 1 dünnen, weichen und 1 dicken Bleistift
- dicke oder dünne Buntstifte
- 1 spitze Schere
- farblose Klebestifte (1x dick, 1x dünn)
- Filzstifte (dick und dünn)
- 2x Deutschheft Nr.1 DIN A4 farbig unterlegt mit Umschlag (1x rot)
- 1× Matheheft Nr.7 DIN A 5 mit Umschlag (1x blau)
- 1 Schreibstift Stabilo Greenpoint in blau
- 1 Radierstift Pilot Frixion in blau
- Je 1 x Heft DIN A4 und DIN A5 blanko

Alle bisher genannten Sachen sind zum Sonderpreis erhältlich bei Ried Bürobedarf in Homberg als „**Schulstarterbox**“ **(59€).** Die Schulstarterbox für die Vorklasse kostet **44€**. Zur Bestellung einer Box wenden Sie sich bitte direkt an Firma Ried (Tel: 05681 99190).

⇨ Weiterhin benötigen die Kinder folgende Dinge:

- Schwämmchen und Lappen für Kunst
- Turnschuhe für die Halle
- Turnbeutel mit Sporthose und T-Shirt
- fest an Fuß sitzende Hausschuhe mit fester Sohle (oder Nutzung der Hallen-Turnschuhe mit fester Sohle)

Liebe Eltern, bitte beschriften Sie alles mit dem Namen Ihrer Kinder und den Fächern:
Deutsch – rot
Mathe – blau
Sachunterricht – grün
Religion – weiß
Musik – gelb

Materialliste für die Vorklasse
Die Vorklassenkinder benötigen folgende Sachen **außer**: Malblock A4, Filzstifte, Deutschheft, Matheheft, Radierstift, Schreibstift, Blankohefte A4 und A5
Bleistift und Buntstifte bitte nur dick

Elterninformation: Verlässliche Schule – Vertretungskonzept unserer Schule

Ihr Kind bekommt zu Beginn des Schuljahres einen Stundenplan. Die Anfangs- und Endzeiten, die an jedem Tag durch den Stundenplan festgelegt sind, gelten auch, wenn eine Lehrkraft erkrankt oder aus dienstlichen Gründen (z. B. Fortbildung) verhindert ist. Das bedeutet, dass alle Kinder immer wie auf dem Stundenplan ausgewiesen in der Schule sind.
Von dieser Regelung **ausgenommen** sind **Förderunterricht und Arbeitsgemeinschaften**, da sie nicht zum Pflichtunterricht gehören. Förderstunden und Arbeitsgemeinschaften (wie z. B. Ganztags-AG, Chor,…) können (nach vorheriger Ankündigung) ausfallen. Pflichtunterricht findet dagegen immer statt.

Die im Vertretungsfall abzudeckenden Stunden fangen wir an unserer Schule zum einen intern auf, indem Klassen aufgeteilt oder zusammengelegt werden. Einen Teil der zu vertretenden Stunden können wir durch externe Vertretungskräfte abdecken. Dazu werden uns von der Landesregierung Haushaltsmittel zugewiesen. Wir haben einen Pool mit externen Vertretungskräften gebildet, die wir im Bedarfsfall einsetzen können.

Unsere Schulregeln

In der Schule kommen viele Kinder zusammen, und es ist nicht immer leicht, miteinander auszukommen. Regeln, an die sich alle halten, können uns dabei helfen.

Streit und Ärger lösen wir, indem wir miteinander sprechen, uns nicht beschimpfen oder schlagen. Ich lasse meine Stärke nicht an kleineren und schwächeren Kindern aus. Fühle ich mich hilflos, spreche ich mit meinen Lehrerinnen und Lehrern oder meinen Eltern darüber.

- Während der Schulzeit bleibe ich auf dem Schulgelände und verlasse es nur mit Erlaubnis.
- Auf den Treppen, Fluren und in den Eingängen gehe ich langsam und drängle und schubse nicht.
- In die Klasse oder in die Pause gehe ich auf dem kürzesten Weg.
- Im Klassenraum halte ich die vereinbarten Klassenregeln ein.
- Vor Stundenbeginn warte ich im Klassenraum bei ruhiger Beschäftigung auf meine Lehrerin oder meinen Lehrer.
- Die Toiletten sind keine Spielplätze und Aufenthaltsräume. Ich benutze sie so, dass sie sauber bleiben.
- Ich beteilige mich an der Mülltrennung und unterscheide Papier-, Gelber Sack- und Restmüll.
- Fundsachen lege ich im Foyer in die Sammelboxen.
- Ich bringe keine gefährlichen Gegenstände (z.B. Messer, Laserpointer, Feuerzeuge, Streichhölzer) mit in die Schule.
- Ich bringe kein Handy und keine Smart Watch mit in die Schule.

Große Pause: Ich betrete den Spielplatz und die Rasenfläche nur, wenn er freigegeben ist, und halte mich sonst auf dem geteerten Teil des Schulhofes auf.

Regenpause: In der Regenpause befolge ich die vereinbarten Klassenregeln und bleibe in meinem Klassenraum.

Schneepause: Ich werfe nicht mit Schneebällen.